

EINNAHME CHINESISCHER ARZNEIMITTEL

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten

Medizinische Behandlungen mit chinesischen Heilpflanzen können in Österreich mit sogenannten Dekokten (Kräuterabkochung) oder mit Granulaten (pulverförmiges sprühgetrocknetes Heilmittel-extrakt) durchgeführt werden. Diese Formen werden in Österreich von mehreren Apotheken gegen ärztliches Rezept abgegeben. Bezüglich der Einnahme sollten Sie folgendes wissen:

1. EINNAHME VON DEKOKTEN:

Das Dekokt wird in der Apotheke fachgerecht zubereitet. Sie erhalten eine Flasche mit einer Flüssigkeit, der Heilmittelzubereitung. Diese sollten Sie im Kühlschrank aufbewahren, dann beträgt die Haltbarkeit zumindest einen Monat. Die Tagesdosis auf zwei Portionen geteilt eine morgens die zweite abends, warm (zumindest zimmerwarm) trinken. Bei akuten Beschwerden teilen Sie die Tagesdosis auf mindestens drei besser sechs Portionen, morgens, vormittags, mittags, nachmittags, abends und etwa 1 Stunde vor dem Schlafengehen auf. Mit zunehmender Besserung können Sie die Einnahme der Tagesdosis auf 3 bis 2 Portionen täglich verringern. Am einfachsten ist es Sie verdünnen das Dekokt mit warmem Wasser. Auf keinen Fall sollten Sie es in der Mikrowelle aufwärmen.

2. EINNAHME VON GRANULATEN

Das Granulat mit einem Löffel in den Mund nehmen und mit Wasser schlucken oder das Granulat mit etwa 1/4 Liter siedenden Wasser übergießen, umrühren bis es aufgelöst ist und anschließend nach Belieben mit Wasser verdünnen. Für die Einnahme gelten die gleichen Modalitäten wie bei Dekokten, nur dass hier auch ein eventuell vorhandener Bodensatz mitgetrunken wird (Löffel drinnen lassen, gelegentlich umrühren). Nach Belieben mit Wasser verdünnen.

3. SIE KOCHEN SICH IHR DEKOKT (= „Abkochung“) SELBST

Zuerst die Kräuter (= „Rohdrogen“) mit kaltem Wasser bedecken, ca. 1 Stunde einweichen, dann zum Kochen bringen und etwa 25 Minuten auf kleiner Flamme köcheln, dann die Flüssigkeit abschütten/abseihen. Die Kräuter jetzt mit zuvor bereits zum Kochen gebrachten Wasser übergießen. Die Wassermenge soll etwa 1/4 der Höhe der Kräuter sein. Nochmal 15 Minuten köcheln, abschütten/abseihen und zur ersten Abkochung dazugeben. Manche Kräuter dürfen nur kurz (1-5 Minuten) gekocht werden, um ihre volle Wirksamkeit zu entfalten. Sollten Ihnen solche verschrieben worden sein, bekommen Sie diese von der Apotheke in einem separaten Säckchen. Sie geben diese Kräuter ca. 3 Minuten oder wie am Säckchen angegeben vor dem Ende der ersten Abkochung zu den anderen Kräutern in den Topf.

Wenn die Apotheke ein Kraut nicht lagernd hat erhalten Sie stattdessen ein Granulat in einem separaten Säckchen. Den Inhalt dieses Säckchens geben sie in das noch heiße Dekokt und rühren um bis es aufgelöst ist.

